

Deutsche Zeitung über Tauch-Boothkrieg

Was das „Berliner Tageblatt“ über die Ergebnisse derselben zu sagen hat.

London, 19. Jan.—Das Berliner „Tageblatt“ veröffentlicht einen Artikel über das erste Jahr des rücksichtslosen Tauchboothkrieges, das am 1. Februar zum Abschluß kommen wird.

Dem „Tageblatt“ zufolge haben die U-Boote durchschnittlich Schiffe mit einer Gesamt-Wasserverdrängung von 821,000 Tonnen monatlich und zwar in der Zeit vom Februar bis Dezember versenkt.

Die genannte Zeitung giebt den durch den U-Boothkrieg verursachten finanziellen Verlust auf annähernd fünf Millionen Dollars (\$5,000,000, 000) an.

Das Blatt behauptet, daß Deutschland sich auf seine Tauchboote verläßt, um die amerikanische Gefährdung zu beseitigen und Frieden herbeizuführen.

Die ganzen Hoffnungen der Entente, fährt das „Tageblatt“ fort, stützen sich jetzt auf die von den Vereinigten Staaten erwartete Hilfe.

Direktor McAdoo's schwere Aufgabe

Washington, 19. Jan.—Generaldirektor der U. S. A. Bahn, gab heute vor dem zwischenstaatlichen Handelskomitee des Senats zu, daß er bisher nicht imstande gewesen ist, betreffs Bedienung der Produktivität viel zu tun.

Das Wetter während der nächsten Woche

Jähr die Woche beginnend am Sonntag, den 20. Januar, für die Hoch Mountains Gegend und die Prärie Staaten: Im allgemeinen schönes Wetter mit heitliche normalen Temperatur.

Sensationelle Enthüllungen

San Francisco, 19. Jan.—Aus den hiesigen Verhandlungen über die geplante Hindu-Revolte ergibt sich, daß Deutschland einen Plan ausgearbeitet hatte, sich mit Rußland und Japan gegen den Vereinigten Staaten, Frankreich und England zu verbünden.

Zu vermieten: Cottage, modern, mit Ausnahme Heizung, 2616 North 15. Str. Red. 6072. 1—22—18

Hertling spricht später—vielleicht

Genf, 19. Jan.—Hier eingetroffene Nachrichten besagen, daß Reichkanzler Hertling seine Rede verabschiedet habe; er will erst weitere Entwicklungen der Drei-Völker Friedensverhandlungen abwarten.

Nichts Neues von den Kriegsschauplätzen

London, Berlin und Paris melten offiziell, daß sich an den Fronten weder gestern noch heute etwas von Belang ereignet habe.

51 Wehrpflichtige nicht angefangen. Die lokale Ausschreibungsbehörde der ersten Division, Omaha, hat im ganzen 51 Wehrpflichtige Fragebogen als unbestimmbar von der Post zurückgehalten.

Amerikaner in Fremdenlegion gefangen

Paris, 19. Jan.—Hier eingelaufene Berichte bestätigen den Tod von Juan Rod, 21 Jahre alt, einem früheren Bewohner von Baltimore, der sich in die Fremdenlegion aufgemacht hat, und bei einem Ueberfall am 8. Januar gefallen ist.

Schweiz erkennt Finnland an

Bern, 19. Jan.—Die Schweizer Regierung hat Finnland als unabhängigen Staat in formeller Weise anerkannt.

Kreuzer treffen in Wladivostok ein

Washington, 19. Jan.—Zwei japanische und ein britischer Kreuzer sind auf der Höhe von Wladivostok eingetroffen. In der Stadt herrscht verhältnismäßig Ruhe.

Nahrungsmittel-Problem.

Ein Plan, der Lebensmittelmängel lange verschleppet wurde.

Vielleicht hätte die nachstehende Idee sich bereits sehr erfolgreich ausführen lassen und könnte von recht günstigen Einfluß auf die jetzige amerikanische Nahrungslage sein, wenn man schon vor einer Reihe von Jahren ihre Verwirklichung betrieben hätte.

Es hat sich schon vor zwanzig Jahren wenigstens eine gewichtige Stimme dafür erhoben, den Bestand des erlegbaren Großwildes in Amerika planmäßig zu vergrößern und dadurch jeden etwa eintretenden Fleischmangel beträchtlich zu lindern.

Paris, 19. Jan.—Hier eingelaufene Berichte bestätigen den Tod von Juan Rod, 21 Jahre alt, einem früheren Bewohner von Baltimore, der sich in die Fremdenlegion aufgemacht hat, und bei einem Ueberfall am 8. Januar gefallen ist.

Schweiz erkennt Finnland an

Bern, 19. Jan.—Die Schweizer Regierung hat Finnland als unabhängigen Staat in formeller Weise anerkannt.

Kreuzer treffen in Wladivostok ein

Washington, 19. Jan.—Zwei japanische und ein britischer Kreuzer sind auf der Höhe von Wladivostok eingetroffen. In der Stadt herrscht verhältnismäßig Ruhe.

Bolschewiki verlassen Nationalkonvent

London, 19. Januar.—Drachlos wird heute nachmittag aus Petrograd gemeldet, daß die Bolschewiki, bestehend aus dem linken Flügel der Sozialrevolutionäre, sich aus der konstitutionellen Versammlung zurückgezogen habe.

Lofales!

Schulkinder sind gute Sparmarkens-Käufer.

Omahaer Schulkinder haben insgesamt Sparmarken im Werte von \$4,524 gekauft. Diefelbe Zahl wurde von Superintendenten Beveridge an das Kampagnekomitee berichtet.

Beim Kampagnekomitee liefen auch 19 verschiedene Zeichnungen von Firmen und Privatpersonen in Höhe von je \$1,000 und 17 in Höhe von \$500 ein.

Frau Lejerin!

Wenn Sie unsere Romane interessant, unsere Schnitt- und Stilmuster modern und praktisch finden, so geben Sie die Tägliche Omaha Tribune gelegentlich an eine Freundin oder Nachbarin weiter, der diese Portale unseres Platzes noch nicht bekannt sind.

Tägliche Omaha Tribune

Kohle nach dem Westen geschickt.

Die durch die Witterungsverhältnisse herbeigeführten Zustände in östlichen Brachthöfen haben sich genügend gebessert, um zu gestatten, daß mehrere Zugladungen Illinoiser Kohle nach dem Westen abgehen können.

Schüler (partio) verschwand.

Am Donnerstag verschwand Rudolf Dehont, jr., der 15 Jahre alte Sohn von Herrn und Frau Rudolf Dehont, 2830 Chicago Straße, auf bisher unangegebener Weise.

Omaha Landwehrrerein.

In der letzten Sitzung des Omaha Landwehrrereins wurden die Herren Geo. Hofmann, Henry Michel und Stephen Keuchel zu Delegaten zum Omaha Ortsverband ernannt.

Zweigstation für Armeerekrutierung.

Ein Zweig-Rekrutierungs-Büro für die Armee ist in dem Gebäude, 1612 Farnam Straße, eingerichtet worden.

Kind stirbt an Blutvergiftung. William Kuchmitt, das 5 Jahre alte Söhnchen von Herrn und Frau William Kuchmitt, 3315 Süd 31. Straße wohnhaft, starb gestern an Blutvergiftung als Folge einer Mandelentzündung.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.



Meine persönliche Aufmerksamkeit

Ist jeden meiner Kunden gewidmet. Die vieljährige Erfahrung meinerseits auf dem Gebiete der Zahnheilkunde bietet genügende Garantie für meine Fähigkeiten.

Telephon Dr. Ludwick 606 Bee Gebäude D1839

BURGESS-NASH COMPANY. „Jedermanns Laden“. Ankündigung unseres Vierten Jubiläums-Verkaufs. Beginnend Montag, 21. Jan.

Oel, ohne zu graben! Reunzig große Oelbrunnen in der berühmten Küsten-Oelzone. Dies ist kein Raten, kein Traum oder Hazardspiel. H. H. HYDE & COMPANY, Fiskal-Agenten NOBLE OIL & REFINING COMPANY. Schneidet diesen Kupon aus!

MEINEN SIE AUCH, WAS SIE SAGEN? Sind Sie willens, Ihren Teil zu tun, um den Krieg gewinnen zu helfen? TUT ETWAS!! Verpflichtet Euch und Kauft Kriegs-Sparmarken jeden Monat für 10 Monate. Jede einzelne dieser kleinen Marken beschleunigt den Krieg.